

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 94 (1987)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Mode

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mode

### Tendenzfarben Damenoberbekleidung, Herbst/Winter 1987/88

Der Winter 1987/88 steht im Zeichen von subtilen, weich abgeschattierten Camaïeux-Kombinationen. Dezente, aber spannungsvolle Disharmonien beleben flachere Stoffbilder.

#### Innovation

Sanfte, pudrige, wie von einem leichten Grauschleier überzogene Nuancen wie Opal, Fayence, Rose, Auster, Primula und Avocado. Sie lassen sich mit den anderen Gruppen hervorragend kombinieren und werden für weiche, haarige oder flauschige Qualitäten sowie für nervige, crêpeartige Stoffe eingesetzt.

#### Discretion

Variationen von hellen bis dunklen Naturtönen wie Olive, Asche, Offwhite, Aubergine, Camel und Schokolade inklusive Schwarz für eine sichere Basis, um die sich die anderen Farbkomplexe gruppieren.



Bedrucktes, zweiteiliges Tersuisse-Kleid im femininen Chemise-Stil aus seidigem Gewebe. Die Längsilhouette des Oberteils wird durch Falten betont.

Modell: «rilusa», CH-9430 St. Margrethen  
Accessoires: Imodac AG, CH-8952 Schlieren  
Foto: Stephan Hanslin, CH-8006 Zürich

#### Provocation

Vier scharfe, ungewohnt anmutende Töne wie Malve, Pink, Mauve und Safran. Sie werden als Effekte und Dessinierungsfarben verwendet und finden ihren Einsatz für Kleinkonfektion und Sportswear.



Wie oxydiertes Metall schimmert das Tersuisse-Kleid aus feinplissiertem Jersey, das durchgehend geschnitten ist. Ein Gürtel betont die Hüfte.

Modell: Albery SA, CH-1003 Lausanne  
Accessoires: Imodac AG, CH-8952 Schlieren  
Schuhe: Bally, CH-5012 Schönenwerd  
Foto: Stephan Hanslin, CH-8006 Zürich

#### Tradition

Volle, satte Töne wie Petrol, Tinte, Granada, Bordeaux, Zimt und Kupfer mit Akzent auf Kupfer- und Rot-Interpretationen. Sie unterstreichen bei seidigen, edel glänzenden Qualitäten den festlichen Charakter. Die Blau-/Grün- sowie die Kupfer/Rot-Richtungen sind auch für eine weiche, haarige Optik und Bouclé-Aspekte zu setzen.

Viscosuisse S



## Der Jackson-Stil – leger und positiv

Für aktive Frauen sind Kleidungsstücke von Betty Jackson ideal. Der von ihr entwickelte Stil beruht auf dem Grundsatz: «Eine Frau muss sich in dem, was sie trägt, wohl fühlen». Die internationale Nachfrage nach ihren Kleidungsstücken – gross im Schnitt, mit einfachen Linien und ohne unnötige Details – deutet darauf hin, dass Frauen in allen Teilen der Welt damit übereinstimmen.

Kühne Karomuster auf frischem Leinen setzen den Ton für den Sommer 1987, wobei die Betonung auf grossen Formen liegt. City-Kostüme haben Hosen mit hoher Taille und weiten Beinen oder lange, schmale Röcke, die mit zweireihigen Jacken – bis zur Taille oder bis zur Mitte der Oberschenkel reichend – getragen werden. Zu dem Ensemble passende Blusen erstrecken sich von nicht-strukturierten Jackenformen bis zu nahezu transparenten Voile.

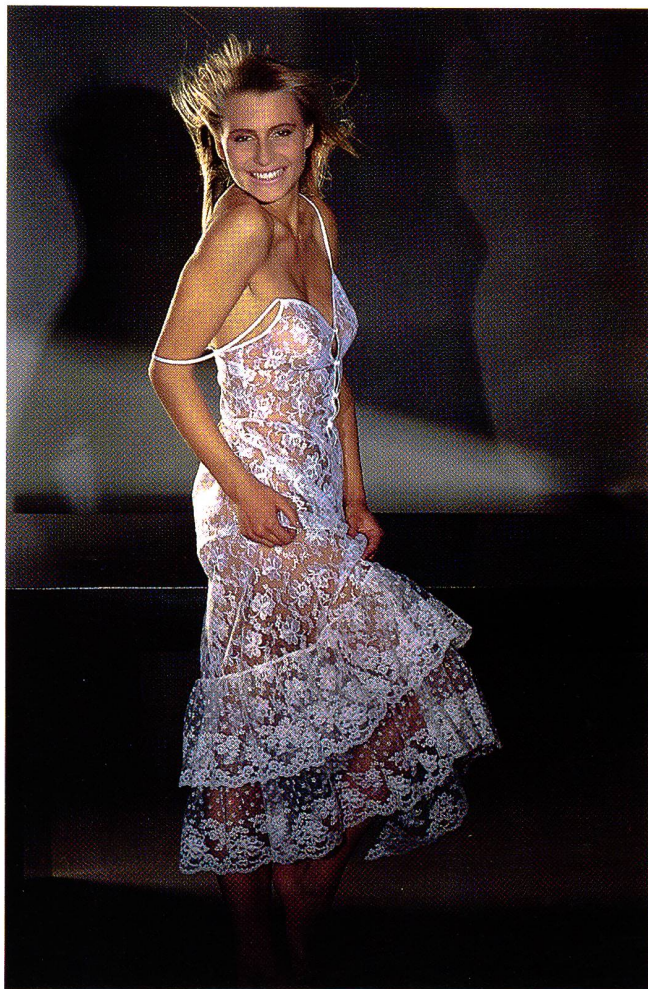
Mit dem Karothema kontrastieren lebhaftere Drucke von Brian Bolger, der bereits seit langem mit Betty Jackson zusammenarbeitet. Seine «blutende Rose» – eine scharlachrote Blume mit blutroten Tropfen – hebt sich von einem einfachen weissen T-Shirt augenfällig ab.



Nur fünf Jahre hat Betty Jackson gebraucht, um von einer Waschmaschine, in der sie ihre erste Kollektion färbte, zu einem dreistöckigen Gebäude vorzudringen, in dem computerisierte Produktion der internationalen Nachfrage entspricht. Die Inhaberin des stolzen Titels «Britischer Modeschöpfer des Jahres 1985» hat eine neue Norm für 1987 gesetzt.

Betty Jackson Ltd., 33 Tottenham Street, London W1P 9PE, England

## Habella-Kollektion Herbst/Winter 1987/88



### Tendenzen

Tagwäsche, Nachtwäsche und Homewear sind keine getrennten Gruppen mehr. Sie fliessen in Stil, Form und Farbe ineinander.

Der spontanen Phantasie jeder Frau ist es überlassen, wann, wo und wie sie ihre Wäsche trägt; sie kann nach Lust und Laune kombinieren und variieren. Sie wird vielleicht in Slip und Top, Body oder T-Shirt schlafen oder im Nachthemd den Abend zu Hause verbringen.

Habella AG  
8500 Frauenfeld

Zielgerichtete Werbung = Inserieren  
in der  
«mittex»